



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 220/21

Federführung:

FB Kunst und Kultur

Sachbearbeitung:

Wiebke Richert

Datum:

02.07.2021

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung	20.07.2021	ÖFFENTLICH
Gemeinderat	28.07.2021	ÖFFENTLICH

Betreff: Jugendmusikschule Ludwigsburg e.V. – Jahresbericht 2020, Freigabe des städtischen Zuschusses 2021

Bezug SEK: Masterplan 02 (Kulturelles Leben) / SZ 01 / OZ 04

Bezug: Vorlage 242/20, Vorlage 176/21, Vorlage 184/21

Anlagen: 1. Jahresbericht Jugendmusikschule e.V. 2020/21
2. Jahresabschluss 2020 und Plan 2021- Vorschau 2022

Beschlussvorschlag:

1. Der Bericht 2020 der Jugendmusikschule Ludwigsburg e.V. wird zur Kenntnis genommen.
2. Der institutionelle städtische Zuschuss für 2021 in Höhe von insgesamt 556.000,- Euro wird zur Auszahlung freigegeben.

Sachverhalt/Begründung:

Die Jugendmusikschule Ludwigsburg e.V. (JMS) erhält von der Stadt Ludwigsburg jährlich einen generellen institutionellen Zuschuss (2021: 538.008,00 EUR) sowie einen institutionellen Zuschuss zur Begabtenförderung (18.000 EUR). Ferner wird eine Mietsubvention (226.800 EUR) für die Nutzung der Räumlichkeiten in der Karlskaserne gewährt, welcher über die ILV Mietsubventionen innerhalb des städtischen Haushalts verrechnet wird. Die institutionellen Zuschüsse wurden im Jahr 2021 aufgrund der wirtschaftlichen Lage der Stadt Ludwigsburg wie bei den anderen Kultureinrichtungen um 10% im Verhältnis zu den Vorjahren reduziert und entsprechend im Haushalt 2021 veranschlagt, bedürfen vor ihrer vollständigen Auszahlung jedoch eines Einzelbeschlusses durch die zuständigen Gremien.

Bericht 2020 – Haushalt 2021

Der Jahresbericht 2020 (Schuljahr 2020/21) der Jugendmusikschule Ludwigsburg e.V. mit Kennzahlen ist der Anlage 1 zu entnehmen, der finanzielle Abschluss der Anlage 2.

Der Haushaltsplan 2020 ist in der Anlage 2 abgebildet. Der jeweilige städtische Zuschuss richtet sich nach den Personalkosten und deckt entsprechend der Vereinbarung mit der Stadt üblicherweise einen Anteil von 33% ab. Diese dynamische Zuschussgewährung besteht seit 2017 dauerhaft (s. Vorlage 289/17). Die für 2021 kalkulierte Summe der Personalkosten wurde entsprechend der Haushaltkonsolidierung im Jahr 2021 um 10% reduziert.

Über die weitreichenden Auswirkungen der Corona Pandemie auf den Betrieb und die Steuerung der Jugendmusikschule sowie auf das Angebot gibt der beiliegende Bericht in Anlage 1 einen intensiven Einblick. Durch die energische und vorausschauende Steuerung der Schulleitung, und des ehrenamtlichen Vorstandes und die Bereitschaft des Lehrkörpers, diese Situation sehr konstruktiv mitzutragen, wurde der Betrieb weitestgehend aufrechterhalten. Der Unterricht wurde, soweit es die Verordnungen verlangten auf digitale Versionen umgestellt und es wurde, sobald es möglich war, immer wieder in den Präsenzunterricht zurückgekehrt. Die permanente Umsteuerung hat viel Kraft und Zeit erfordert, hat aber auch eine große Solidarität der Eltern und ihrer Kinder mit der Einrichtung zu Tage gefördert. Leider mussten die Ensembles und die Kooperationen, u.a. die Ludwigsburger Musikimpulse seit Mitte März 2020 komplett ausfallen. Ein Neustart ist zum Schuljahr 2021 geplant und wird durch die positiven Beschlüsse bzgl. der Einführung und Finanzierung von Festanstellungsverhältnissen in den Ausschüssen für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung (Vorlage 176/21) sowie Bildung, Sport und Soziales (Vorlage 184/21) befördert. Durch die Pandemie haben sich die Gesamtbelegerzahlen auf 2661 reduziert, wobei der Vorjahreswert 2019 mit 2935 Gesamtbelegern ein Spitzenwert im Verlauf der letzten rund 10 Jahre war.

Vor allem durch Einführung von Kurzarbeit, nicht angefallene Honorarzahungen wegen Ausfall der Angebote und Einsparungen bei den Sachmitteln konnten die Einnahmeausfälle i.H.v. rd. 12% bei den Unterrichtsentgelten sowie die Reduktion des städtischen Zuschusses um 10% im Jahr 2020 teilweise aufgefangen werden. Das noch verbleibende Defizit i.H.v. -38.900 Euro wird aus den Rücklagen des Vereins gedeckt, die durch die gute Bewirtschaftung der letzten Jahre entsprechend vorhanden sind.

Haushalt 2021

Der Haushalt 2021 wurde mitten in der Coronapandemie im Herbst 2020 aufgestellt und musste aufgrund der Kürzungen der städtischen Zuschüsse mit einem negativen Ergebnis i.H. v. -36.560 Euro geplant werden. Auch dieses Defizit ist durch die Rücklagen des Vereins gedeckt, allerdings werden diese damit weiter abgeschmolzen. Der Haushalt wird auch in 2021 aufgrund der immer noch unsicheren Pandemieentwicklung und der im Herbst 2020 noch nicht absehbaren langen Lockdown Phase bis in den Frühsommer 2021 unterjährig bedarfsgerecht angepasst.

Die Vertreter und Vertreterinnen des Vorstandes und der Schulleitung der Jugendmusikschule e.V. werden in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung für weitere Fragen zur Verfügung stehen.

Unterschriften:

Wiebke Richert

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		556.000,00 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 41		Produktgruppe 2630		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
	43180000	K41263001901		

Verteiler: DI, DII, 14, 17, 20, 41, 48



LUDWIGSBURG

NOTIZEN